Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Mittwoch, 18.11.26, 10:30 Uhr

Regnerisches und teils stürmisches Herbstwetter. Einzelne kurze starke Gewitter wahrscheinlich.

Wetter- und Warnlage:
In den nächsten Tagen wird das Vorhersagegebiet von Westen wiederholt von Tiefdruckgebieten und deren Frontensystemen überquert, welche bei kräftigen Südwest- bis Westwinden milde und feuchte Luftmassen heranführen.

DAUERREGEN:
In den kommenden Tagen regnerisch mit kurzzeitigen Unterbrechungen. In West- und Südweststaulagen Mittelgebirge akkumulierte Mengen bis Freitagabend um 60 l/qm, vereinzelt bis 80 l/qm.

WIND:
Bis Mittwochabend verbreitet starke bis stürmische Böen zwischen 60 und 75 km/h (Bft 7-8), exponiert sowie in Schauernähe Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9) aus Südwest, bei Gewittern schwere Sturmböen bis 100 km/h (bft 10) gering wahrscheinlich. Am Abend erst im Tiefland, im Laufe der Nacht auch im höheren Bergland abschwächend.

Am Donnerstag im Tagesverlauf erneut gebietsweise starke bis stürmische Böen mit 55-75 km/h (Bft 7-8) aus Südwest, Schwerpunkt im Bergland und exponierten Lagen. Am Abend abschwächend.

GEWITTER:
In den nächsten Tagen neben schauerartigem Regen auch einzelne starke Gewitter möglich. Dabei Sturmböen bis 100 km/h (Bft 10) aus Südwest wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

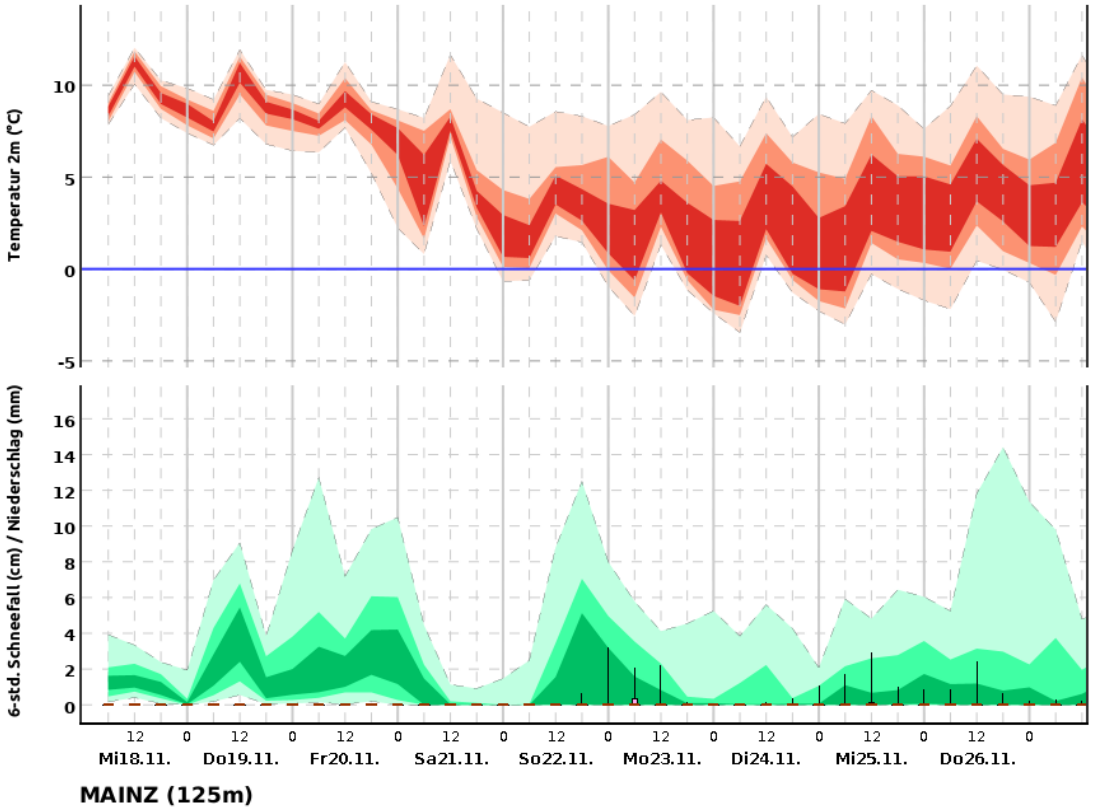
**

Warnlage Mittelfrist:
Am Freitag in höheren Lagen im Süden teils Windböen, im Tagesverlauf abschwächend.

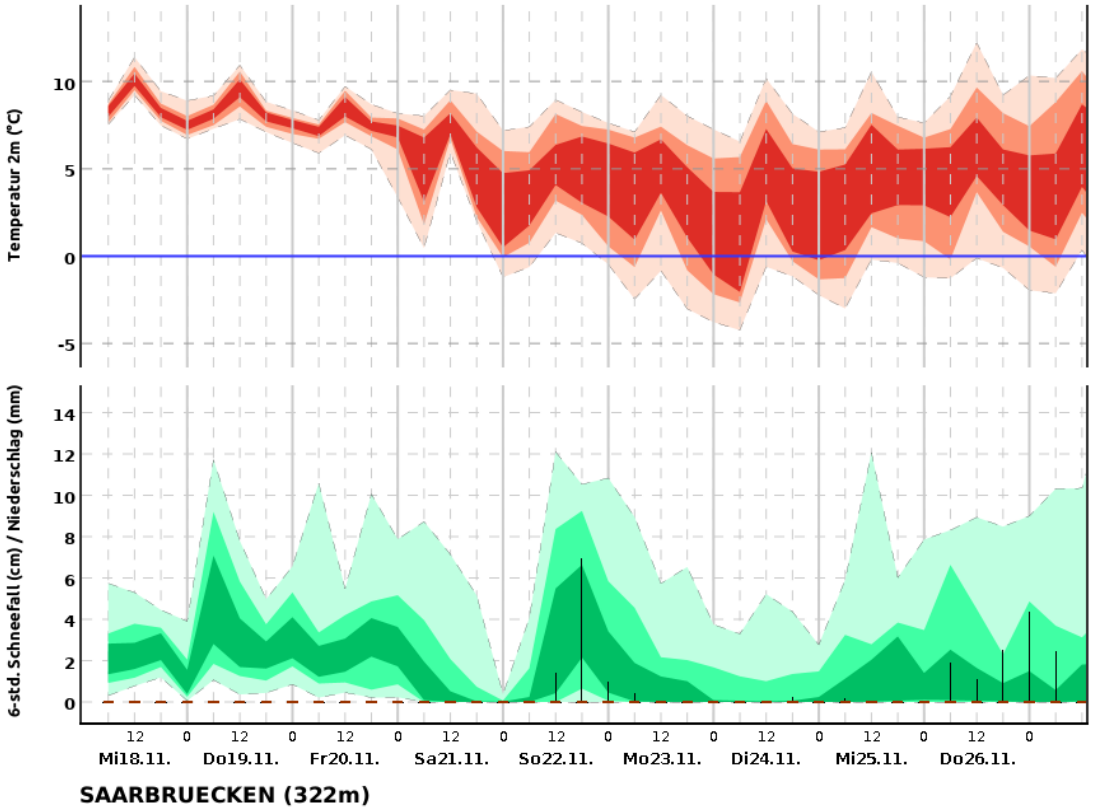
Samstagfrüh nachlassender Regen.

In der Nacht zum Sonntag Frost, örtlich Glätte. Zudem gebietswiese Nebelbildung.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



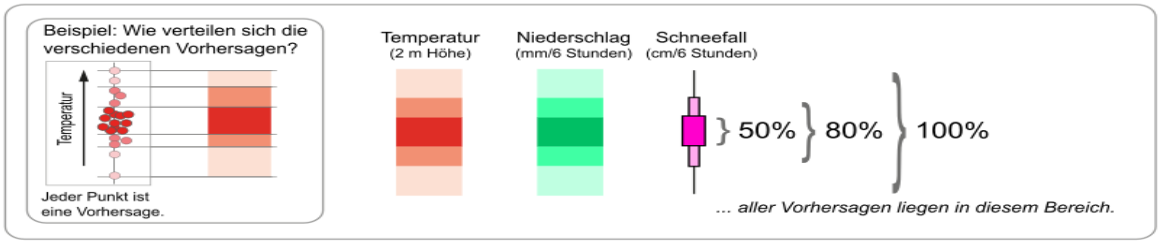
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, JK/pr